

Studienplan

Fach- und Modulübersicht

Fach	Modul	Lehrveranstaltung	Koordinator	LP
Erweiterte Grundlagen	Pflicht: Prozess- und Anlagentechnik	Vorlesung/ Übung	Scheiff	8
		Praktikum		
	Wahlpflicht: 4 Module/ 24 LP aus:			
	Kinetik und Katalyse	Vorlesung/ Übung	Wehinger	6
	Partikeltechnik	Vorlesung/ Übung	Dittler	6
	Numerische Strömungssimulation	Vorlesung/ Übung	Nirschl	6
	Thermodynamik III	Vorlesung/ Übung	Enders	6
	Thermische Verfahrenstechnik II	Vorlesung/ Übung	Zeiner	6
	Alternativ: Maximal 1 Wahlpflichtmodul aus den Erweiterten Grundlagen Master Bioingenieurwesen			6
!!Prüfungsplan: Genehmigung des Prüfungsausschusses vor der Anmeldung zu Prüfungen in Vertiefungsfächern und Modulen im Technischen Ergänzungsfach erforderlich!!				
Vertiefungsfach I	3 Wahlpflichtmodule			16
Vertiefungsfach II	3 Wahlpflichtmodule			16
Technisches Ergänzungsfach	2 – 3 Wahlpflichtmodule			10
Überfachliche Qualifikationen	z. B. Modulangebote HOC oder FORUM			2
	Berufspraktikum			14
	Masterarbeit			30

LP: Leistungspunkte (ECTS), SWS: Semesterwochenstunden

Bevor Prüfungen in den Vertiefungsfächern abgelegt werden können, muss dem Masterprüfungsausschuss ein Prüfungsplan zur Genehmigung vorgelegt werden. Im Technischen Ergänzungsfach können ebenfalls Module aus dem Vertiefungsfachkatalog gewählt werden. Das benötigte Formular für die Genehmigung kann unter folgendem Link heruntergeladen werden:

<http://www.ciw.kit.edu/1667.php>

Eine übersichtliche Darstellung der Vertiefungsfächer mit allen enthaltenen Modulen finden Sie auf den Webseiten der Fakultät: <http://www.ciw.kit.edu/1667.php>

Der Studienbeginn ist sowohl im Sommersemester als auch im Wintersemester möglich. Es wird empfohlen, in den ersten beiden Semestern die Module der Fächer „Erweiterte Grundlagen“, „Technisches Ergänzungsfach“ und „Überfachliche Qualifikationen“ zu absolvieren sowie Vorlesungen in den Vertiefungsfächern zu besuchen. Die erste Hälfte des dritten Semesters dient dann der Vorbereitung zu den Vertiefungsfachprüfungen, die teilweise als Blockprüfungen angeboten werden (alle Module eines Vertiefungsfachs in einem gemeinsamen Termin). Im Anschluss an die Vertiefungsfachprüfungen kann das Berufspraktikum absolviert werden. Im vierten Semester wird die Masterarbeit angefertigt.

1. Semester						2. Semester						3. Semester						4. Semester					
April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Januar	Februar	März
PAT Teil II 3 LP						PAT Teil I 5 LP				Pr	K												
WP I 6 LP				K		WP I 6 LP					K												
WP II 6 LP					K	WP II 6 LP					K												
TE 6 LP			M			TE I 4 LP				M													
VF I 4 LP						VF I 4 LP						P 8 LP											
VF II 4 LP						VF II 4 LP							P 8 LP										
ÜQ 2 LP			S												Berufs-Praktikum								
31 LP						29 LP						30 LP					30 LP						
Prüfungen benotet: 4						Prüfungen benotet: 3						Prüfungen benotet: 6											
Prüfungen unbenotet: 1						Praktikum unbenotet: 1																	
PAT: Prozess und Anlagentechnik (Erweiterte Grundlagen)												K: Klausur											
WP: Wahlpflicht (Erweiterte Grundlagen)												M: Mündliche Prüfung											
TE: Technisches Ergänzungsfach												S: Studienleistung											
ÜQ: Überfachliche Qualifikationen												Pr: Praktikum											
VF: Vertiefungsfach												P: Vorbereitung und Abschlussprüfung Vertiefungsfach											

1. Semester						2. Semester						3. Semester						4. Semester					
Oktober	November	Dezember	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September
Pat Teil I 5 LP						Pat Teil II 3 LP																	
WP I 6 LP						WP III 6 LP						P 8 LP											
WP II 6 LP						WP IV 6 LP						P 8 LP											
TE 6 LP						TE 4 LP																	
VF I 4 LP						VF I 4 LP																	
VF II 4 LP						VF II 4 LP																	
						ÜQ 2 LP																	
												Berufs-Praktikum						Masterarbeit					
31 LP						29 LP						30 LP						30 LP					
Prüfungen benotet: 3 Praktikum unbenotet: 1						Prüfungen benotet: 4 Prüfungen unbenotet: 1						Prüfungen benotet: 6											
<p>PAT: Prozess und Anlagentechnik (Erweiterte Grundlagen)</p> <p>WP: Wahlpflicht (Erweiterte Grundlagen)</p> <p>TE: Technisches Ergänzungsfach</p> <p>ÜQ: Überfachliche Qualifikationen</p> <p>VF: Vertiefungsfach</p> <p>K: Klausur</p> <p>M: Mündliche Prüfung</p> <p>S: Studienleistung</p> <p>P: Praktikum</p> <p>V: Vorbereitung und Abschlussprüfung Vertiefungsfach</p>																							